

# Die Stadt Marl erklären

Uk-regional  
2.9.12

**VERANSTALTUNG** *Die verschiedenen Facetten einer Stadt werden am 1. September erforscht*

MARL – Um die Stadt Marl geht es am 1. September von 12.30 bis 19 Uhr bei der Tagung zum Thema: „Marl – ich liebe dich, ich liebe dich nicht, ich liebe dich – Die Stadt erklären. Schätze heben. Perspektiven öffnen“. Die Veranstaltung wird getragen vom Initiativkreis Scharounschule Marl, dem Deutschen Werkbund in Kooperation mit der Stadt Marl und der evangelischen und katholischen Kirche.

Die Veranstaltung beginnt um 12.30 Uhr im Rathaus-Saal. Es folgen Vorträge und Diskussionen mit Professor Roland Günther (Oberhausen-Eisenheim) zum Thema „Die Stadt Marl erklären – aufgrund der Planungen aus den



1950er/1960er Jahren“. Zudem erinnern Zeitzeugen an den damaligen Bürgermeister Rudolf-Ernst

Heiland. Der (gekürzte) Film von Peter Lilienthal: „Marl – Versuch einer Stadt“ wird vorgeführt und

**Das Rathaus von Marl ist Startpunkt eines Spaziergangs.**

FOTO: DANIEL  
ULLRICH/  
WIKIPEDIA

diskutiert. Professor Christoph Zöpel spricht über Perspektiven für die Zukunft.

Von 17.30 bis 19 Uhr folgt ein Spaziergang vom Rathaus zur Scharounschule mit bekannten Marler Persönlichkeiten. „Wanderführer“ sind Saduman Tanriverdi, Michael Groß (MdB), Hubert Schulte-Kemper, Uwe Rüth und Wolfgang Seckler. Bei den Vorträgen wirken als „Co-Piloten“ Baudezernent Seckler, der frühere Museumsleiter Uwe Rüth, die Architekten und Stadtplaner Manfred Walz (Bochum) und Christian Schaller (Köln) mit. **HD**

■ *Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.*